



Presseerklärung

Nummer 36 vom 11. Mai 2017
Seite 1 von 2

Hausanschrift
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 – 3170
FAX +49 (0)30 18 529 – 3179

pressestelle@bmel.bund.de
www.bmel.de

Kommt das Olivenöl aus Italien? Ist der Fisch wirklich Seezunge? Bundesminister Schmidt gibt den Startschuss für die Errichtung des Re- ferenzentrums für die Echtheit und Integrität der Lebensmittelkette am MRI Kulmbach

Der **Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft Christian Schmidt** hat die Einrichtung eines Nationalen Referenzentrums für die Echtheit und Integrität der Lebensmittelkette (NRZ-EIL) am Standort Kulmbach des Max-Rubner-Instituts beschlossen. Dazu erklärt er:

„Das öffentliche Interesse am Ursprung und der Qualität unserer Produkte, die auf den Teller kommen, wächst ungebrochen. Um dafür die wissenschaftliche Grundlage zu schaffen, werde ich im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft ein Nationales Referenzzentrum für die Echtheit und Integrität der Lebensmittelkette (NRZ-EIL) einrichten.

Wesentliche Aufgabe des Nationalen Referenzentrums wird es sein, die in Deutschland vorhandenen Untersuchungsmethoden und Untersuchungsergebnisse zur Echtheit und Integrität der Lebensmittelkette weiterzuentwickeln, zusammenzutragen, zu bündeln und auszuwerten. Das Nationale Referenzzentrum wird als nationale Kontaktstelle eng mit dem geplanten europäischen Referenzzentrum zusammenarbeiten und somit auch mit Blick auf die europäische Ebene zu einer wichtigen Institution werden. Ziel ist ein aktives Kompetenz-Netzwerk über behördliche und wissenschaftliche Grenzen hinweg aufzubauen und zu betreiben. Die Anbindung des neu zu errichtenden Nationalen Referenzentrums für die Echtheit und Integrität der Lebensmittelkette an das MRI wird zu einer weiteren Stärkung des MRI-Standortes Kulmbach führen.“



Hintergrund zum MRI Kulmbach

Das MRI wurde am 1. Januar 2008 als Nachfolger der Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel (BfEL) gegründet und nach einem der Begründer der modernen Ernährungsforschung in Deutschland benannt. Das Institut für Qualität und Sicherheit bei Fleisch am MRI Kulmbach führt mit großer Kompetenz anwendungsbezogene Forschung mit Relevanz für den Tier- und den Verbraucherschutz durch. Es wird die gesamte vertikale Prozesskette des Lebensmittels Fleisch von der Landwirtschaft bis zum Verbraucher bearbeitet.

Das Max Rubner-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel, ist eine nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts und eine selbstständige Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Hauptsitz des MRI ist Karlsruhe; weitere Standorte befinden sich in Detmold, Kiel, Kulmbach und Hamburg.

Oberstes Ziel ist die Sicherstellung der Qualität von Fleisch und Fleischerzeugnissen. Angesichts der Fleisch-Skandale der vergangenen Jahre kommt dieser Forschung eine große gesellschaftliche Relevanz und öffentliche Aufmerksamkeit zu.

Neben den Forschungsarbeiten werden vom MRI wichtige Beratungsleistungen erbracht sowie Informationen für die Politik bzw. das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft bereitgestellt.